Industriedach einlagig mit EPS-Dämmung



Bei einem Industriedach sind zum Teil sehr gegensätzliche Anforderungen aus wirtschaftlicher und technischer Sicht zu erbringen. Auf der einen Seite muss ein Industriedach möglichst kostengünstig sein, da die Budgets der Bauvorhaben meistens sehr knapp bemessen sind. Auf der anderen Seite befinden sich unter Industriedächern vielfach sehr teure Produktionsanlagen und hochwertige Produkte, die nachhaltig vor Feuchtigkeit geschützt werden müssen. Die Abdichtung muss also höchsten Anforderungen gerecht werden. Da ein Großteil der Erstellungskosten für ein Flachdach in den Lohnkosten liegen, entsteht auch hier das größte Einsparungspotential. Durch die einlagige Ausführung der Abdichtung mit einer sehr hochwertigen Abdichtungslage wird eine sowohl wirtschaftliche, kostengünstige als auch dauerhafte Flachdachabdichtung realisiert. Axter verfügt über eine jahrzehntelange Erfahrung bei der Erstellung von einlagigen Industriedächern.

Die hohe Qualität unserer einlagigen Abdichtungsbahnen wird auch durch unsere zehnjährige Materialgewährleistung dokumentiert.

Kurzbeschreibung

Auf Beton mit VERNIS ANTAC vorstreichen und darauf eine Dampfsperre VAP-AL 4 punkt- oder streifenweise aufschweißen. Die kaschierte EPS-Dämmung mit PU-Kleber entsprechend der Windlastanforderungen aufkleben und darauf eine Elastomerbitumenbahn für einlagige Abdichtung FORCE 4000 D oder eine patentierte ALPA®- Spezialbitumenbahn EXCEL HR FE DE/E1 gemäß DIN 18531-2 und DIN V 20 000-201, in Deutschland und 42 weiteren Ländern patentamtlich geschützt, vollflächig aufschweißen.



AXTER Verkaufsniederlassung Deutschland 33, rue des 3 Frontières - F 68110 Illzach

Tel: (0033) 389 61 51 61 Fax: (0033) 389 61 52 60

www.axter.de



Industriedach einlagig mit EPS-Dämmung

Voranstrich

Lösungsmittelhaltigen Bitumenvoranstrich AXTER VERNIS ANTAC, schnelltrocknend, auf besenreinen, trockenen Untergrund aufbringen und ablüften lassen. Verbrauch: ca. 0,2 kg/m².

Dampfsperre

Ausgleichs- und Dampfsperrschicht AXTER VAP AL 4, SBS-Elastomerbitumen Dampfsperrbahn mit einer hochperforationsfesten und korrosionsfesten Aluminium-Kombieinlage + Glasvlies \geq 120 g/m², punkt- oder streifenweise aufschweißen.

Technische Werte

Kaltbiegeverhalten: -25° C

Dampfsperrwert: praktisch dampfdicht Nach DIN 52615 Teil 1: $Sd \ge 1500 \text{ m}$

Naht- und Stoßüberdeckungen dicht verschweißen. Im Bereich von An- und Abschlüssen die Dampfsperre bis OK Wärmedämmung oder OK Keil bzw. Vorderkante Dachrand führen. Im Lichtkuppelbereich die Dampfsperre so anschließen, dass das Einströmen von Überdruck in die Abdichtung verhindert wird.

Wärmedämmung

System-Wärmedämmung mit Zulassung für die versicherte AXTER Gewährleistung, aus Polystyrol EPS 040, DAA, dm 100 kpa, gemäß DIN 18164, VR 100 kaschiert, umlaufende Stufenfalz, mit AXTER Dachkleber gegen Windsog ausreichend verklebt, dicht gestoßen, unter Berücksichtigung der Herstellervorschriften verlegen. d = \dots mm

Abdichtungslage

Oberlage AXTER EXCEL HR FE granuliert, extrem alterungsbeständige ALPA®-Bitumenschweißbahn mit einer hochreißfesten, hydrophob imprägnierten Kombinationsträger, unterseitig mit einer leicht flämmbaren Schmelzfolie kaschiert, oberseitig mit abriebfestem, frostsicherem Keramik Granulat werkseitig abgestreut.

Anwendungstyp: DO/DE - KTP - 4,5

Eigenschaftsklasse: E1 Anwendungskategorie: K2

Brandverhalten: DIN EN 1187 - B_{roof} (t1)

Wärmestandfestigkeit: Neuzustand: +150°C nach Alterung: +150°C Kältebeständigkeit: Neuzustand: -25°C nach Alterung: -23°C

AXTER EXCEL HR FE granuliert vollflächig und hohlraumfrei aufschweißen. Um Kapillare zu verhindern, im T-Stoß-Bereich, an der unterdeckenden Bahn, einen Schrägschnitt vornehmen. Granulat an der Quernaht durch Erhitzen versenken. Nahtüberdeckungen mind. 8 cm breit und Quernaht mind. 10 cm vollflächig verschweißen, evtl. austretendes Bitumen mit Schiefer der entsprechenden Farbe abstreuen.

